

2022

MÄRZ / APRIL
MAI / JUNI



GEMEINDEBRIEF

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Wismar: Heiligen Geist - St. Nikolai, Johannes, St. Marien und St. Georgen

INHALT

- 3 Geistliches Wort
- 4 Thema: Jahreslosung 2022
- 6 Übergemeindlich
- 10 Kinder und Jugend
- 12 Kirchenmusik & Konzerte
- 14 Ökumenischer Kirchenladen
- 15 Evangelische Schule
- 16 Geburtstage
- 17 Freud und Leid
- 18 GOTTESDIENSTE**
- 20 Heiligen Geist - St. Nikolai
- 24 Johanneskirche Wendorf
- 26 St. Marien und St. Georgen
- 28 Regelmäßige Veranstaltungen
- 30 Landeskirchliche Gemeinschaft
- 31 Seniorenheime / Krankenhauseelsorge
- 32 Diakoniewerk
- 33 Nachbargemeindlich
- 33 Terminvorschau
- 34 Christlicher Firmenwegweiser
- 35 Ansprechpartner in den Gemeinden

Impressum

Herausgeber: Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden in Wismar
Verantwortlich: Der Redaktionskreis mit Pastorin Antje Exner, Pastor Thomas Cremer, Pastor Mathias Kretschmer, Pastorin Helga Kretschmer, Pastor Thorsten Markert
Jede/r Autor*in ist für den eigenen Text verantwortlich und ansprechbar.
Fotos: Privat, sofern nicht anders angegeben.
Titelfoto: Kaspar Allenbach auf Unsplash
Satz/Gestaltung: Margret Benz | www.mb-satzgrafik.de
Druck: Druckerei Weidner GmbH
Auflage: 3500 **Redaktionsschluss:** 18. Januar 2022

AKTUELL

Während an diesem Gemeindebrief gearbeitet wurde, stehen wir noch am Anfang des Jahres und fragen: Was wird wichtig sein? Welchen Aufgaben müssen wir uns unbedingt widmen? Wohin führt uns Gott? Worauf freuen wir uns und wo sind unsere Grenzen? So ist es wieder ein bunter Brief geworden mit den vielfältigen Facetten im Leben der Gemeinden. Was nehmen, als Auftakt und erstes Blitzlicht an dieser Stelle? „10 Jahre Nordkirche – wäre das nicht ein Thema?“ schlug jemand in der Dienstrunde vor.

Mein Eindruck ist eher, dass die Entscheidungen vor Ort für das, was Gemeindeleben ausmacht immer wichtiger werden. Den Kirchengemeinden ist ein hohes Maß an Verantwortung gegeben, z.B. was auch und gerade in einer Pandemie möglich und nötig ist. Es gibt Empfehlungen, Handreichungen und Leitlinien. Aber viele Entscheidungen und deren Umsetzung fallen vor Ort. Die Kirchengemeinderäte stehen da in besonderer Verantwortung. Zugleich geht es auch um die Umsetzung und Machbarkeit. Was kriegen wir hin? Womit übernehmen wir uns. Manche Entscheidung, so wünschte man, könnte auch schneller fallen. Aber das beides gut funktioniert, das Entscheiden und das Umsetzen, dazu braucht es viele Köpfe, Hände und Herzen, Augen und Ohren. Am 1. Advent werden die neuen Kirchengemeinderäte gewählt. Ermuntern möchte ich an dieser Stelle, Ausschau zu halten nach Kandidaten für die Kirchengemeinderatswahlen oder selbst in sich zu gehen. Es wird noch genauere Informationen geben, aber Nachdenken kann man ja schon mal.

Karfreitag

Einmal im Jahr ist Karfreitag. Aber Karfreitag ist nicht nur ein kirchlicher Feiertag, an dem an ein Geschehen erinnert wird, das viele Jahrhunderte zurückliegt. Mir sind Karfreitagserfahrungen in der letzten Zeit sehr gegenwärtig geworden. Als würde sich etwas vom damaligen Geschehen heute wieder abspielen. Menschen haben unterschiedliche Meinungen zur gegenwärtigen Situation, so unterschiedlich, dass sie kaum noch miteinander reden können. Ich habe auch meine Meinung, und ich höre den einen zu und den anderen und finde vieles bedenkenswert. Es gibt immer wieder neue Bestimmungen und Regeln, manche verstehe ich und manche nicht, ich mag darüber kaum noch nachdenken. Es gibt die Gelehrten, die sagen, was geschehen muss und wie es weitergehen wird. Und ich glaube ihnen oder habe meine Zweifel. Manchmal stehe ich bei denen, die Hosianna schreien, und manchmal bei denen, die rufen: Weg mit ihnen! Es gibt diejenigen, die bei anderen gefährliches Verhalten beobachten und sich aufregen oder gleich die Soldaten herbeirufen. Manchmal wende ich mich ab, und manchmal klatsche ich laut oder heimlich Beifall.

Und es gibt den Menschen am Kreuz. Und ich kenne dieses Gefühl, ohnmächtig, enttäuscht, ohne Hoffnung zu sein. Ich spüre, wie etwas in meinem Leben abstirbt. Ich sehe, was alles schlimm ist, und kann doch fast nichts tun. Ich höre die Menschen, die ihre Not und ihren Frust herausschreien, an den Montagabenden oder sonstwann. Ich finde mich in der Passionsgeschichte wieder. Da gibt es diesen Menschen am Kreuz. Den König der Juden, wie Pilatus schreiben ließ, mit einem Gemisch

GEISTLICHES WORT

aus Spott und Ehrfurcht, und der vermutlich nicht ahnte, wie nahe er der Wahrheit damit kam. Der König derjenigen, die Gott suchen und Gott nachfolgen und sich Gott rückhaltlos ausliefern. Er selbst hat sich Gott ausgeliefert, bis zum Kreuz. Und Gott ist da. Am Kreuz. In allem, was gekreuzigt worden ist. Bei allen Plänen und Hoffnungen, die sich zerschlagen haben. Aber auch bei allen Entscheidungen und Fachleuten, bei allen Coronaleugnern und Schreihälsen und Enttäuschten. Auch bei allen, die den Mut nicht verlieren und nicht die Ideen, die nach vernünftigen Lösungen suchen, alles mittragen, aus Solidarität, die sich nicht unterkriegen lassen. Aber Gott ist besonders in aller Ohnmacht und Hoffnungslosigkeit, in allem namenlosen Schmerz. Das alles ist bei Gott am Kreuz. Es stirbt mit Gott und wird begraben mit Gott. Und es wartet auf den Morgen des dritten Tages. Wenn das Leben wieder erwacht, neu und kraftvoll. Ganz gewiss. Denn alles ist vollbracht.

Thomas Cremer



THEMA

Fasten

Haben Sie sich vorgenommen in diesem Jahr zu fasten?

Mit dem Aschermittwoch beginnt ja wieder die Passions- oder Fastenzeit. Vielleicht möchten Sie auf Fleisch verzichten oder auf Süßigkeiten oder Alkohol? Oder auf das „Shoppen“?

Mit dem Fasten habe ich in den vergangenen Jahren immer wieder gute Erfahrungen gemacht. Es tut meinem Körper gut und steigert das Wohlbefinden. Neben dem unbestrittenen Nutzen für die Gesundheit hat das Fasten aber vor allem eine geistliche Bedeutung. Und die kennen Menschen schon seit Jahrtausenden. Schon im Alten Testament wird davon berichtet, dass einzelne Menschen oder das Volk fasten. König David etwa fastete sieben Tage lang, als einer seiner Söhne todkrank war (2.Samuel 12,15ff). In Notlagen konnte der König eine Fastenzeit ausrufen, um Gott gegenüber dem Volk gnädig zu stimmen.

Die Propheten kritisieren wiederholt die Fastenpraxis im Volk als hohl und heuchlerisch. Ein solches Fasten wird Gott nicht erhören. „Siehe, wenn ihr fastet, hadert und

zankt ihr und schlagt mit gottloser Faust drein. Ihr sollt nicht so fasten, wie ihr jetzt tut, wenn eure Stimme in der Höhe gehört werden soll!“ (Jesaja 58,4)

Auch Jesus kennt die Praxis des Fastens und nutzt sie ganz bewusst. Am Anfang seines Wirkens zieht er sich in die Wüste zurück und fastet 40 Tage und 40 Nächte. Diese Zeit des Fastens in der Wüste ist für ihn eine Zeit starker Anfechtung und Bewährung (Mt 4). Nachdem Jesus diese Bewährungsprobe bestanden hat, kann er sein öffentliches Wirken beginnen.

Jesus ermuntert in der Bergpredigt seine Zuhörer zum Fasten und er gibt ihnen Hinweise, wie ihr Fasten vor Gott wohlgefällig sein kann. „Wenn ihr fastet, sollt ihr nicht sauer dreinschauen wie die Heuchler; denn sie verstellen ihr Gesicht, um sich vor den Leuten zu zeigen mit ihrem Fasten. Wahrlich, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon gehabt!“

Es geht beim Fasten also nicht um eine Show. Es geht nicht um den äußeren Schein und die Anerkennung, die wir von unseren Mitmenschen für unsere Entbehrungen bekommen. Es geht vielmehr darum, mit Gott wieder ins Reine zu kommen! Das Fasten ist eine ganz persönliche Sache zwischen Gott und mir!

Und das gilt heute genauso wie damals zu Jesu Zeiten.



Foto: Mathias Kretschmer

Was kann das Fasten für uns heute bringen?

Fasten in Krisensituationen

Im Alten Testament wird immer wieder davon berichtet, dass Menschen in Krisensituationen beteten und fasteten. Auch wir erleben heute immer wieder Krisensituationen in unserem eignen Leben. Ob es eine Krankheit ist oder wir den Verlust eines lieben Menschen ertragen müssen. Ob wir Schuld mit uns herumtragen oder unter einer familiären Krise leiden. Gerade in solchen Krisenzeiten ist es gut und wichtig, den Weg zu Gott zu suchen. Im Gebet und möglicherweise auch im Fasten. Es ist gut, wenn wir uns Gott mit allem anvertrauen, was uns belastet und beunruhigt und ihn um Hilfe bitten.

Fasten als Unterbrechung des Alltags

Viele von uns sind in ihrem Alltag sehr eingespannt und stehen unter enormem Druck. In der Familie, im Beruf, im gesellschaftlichen Umfeld. Das verursacht Stress und macht uns auf Dauer krank. In dieser Situation kann es eine Hilfe sein, eine Auszeit zu nehmen. Aus dem Hamsterrad auszusteigen und die Stille vor Gott zu suchen.

Am Besten gelingt das, wenn man auch einen anderen Ort aufsucht, etwa ein Kloster oder ein Haus der Stille. Dort gibt es die Möglichkeit zu fasten und zu beten und dabei zur Ruhe zu kommen. Wieder zu sich und zu Gott zu finden.

Fasten, um auf Gott zu hören

In der Apostelgeschichte wird an mehreren Stellen berichtet, dass vor wichtigen Entscheidungen gebetet und gefastet wurde. Während des Fastens und Betens wurde den Aposteln dann von Gott ge-

zeigt, wie die Entscheidung ausfallen soll. Auch wir können das Beten und Fasten heute nutzen, um ganz bewusst auf Gott zu hören und seinen Willen für uns zu erkennen. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass Gott gerade in solchen Zeiten zu mir spricht, wenn ich mich ganz bewusst zurückziehe und ihm Raum gebe, zu mir zu sprechen.

Fasten, um Jesu Leiden für uns nachzuempfinden

Ein wichtiger Aspekt des Fastens, gerade in der Passionszeit, ist das Nachempfinden des Leidens Christi. Die Wochen der Passionszeit wollen uns die Gelegenheit geben, zu ermessen, oder wenigstens doch zu erahnen, welch hohen Preis Jesus am Kreuz für uns bezahlt hat. Er hat all die Qualen und das Leid auf sich genommen, damit wir erlöst sind von unserer Schuld. Er hat sein Leben aus Liebe zu uns hingegeben, damit wir leben können!

Wenn wir in der Passionszeit fasten, wenn wir auf etwas verzichten, das uns sonst lieb ist, dann können wir vielleicht ein wenig erahnen, was es Jesus gekostet haben muss, sich ganz für uns hinzugeben!

Es geht in der Fastenzeit vor Ostern also nicht darum, dass wir ein paar Pfunde verlieren oder uns selbst optimieren. Nein, es geht um Jesu unschätzbar teures Opfer für uns! Wer das einmal verstanden hat und wer sich unter das Kreuz stellt und sagen kann: Danke Jesus, dass Du für mich gestorben und auferstanden bist! Der kann wirklich Ostern feiern.

Mathias Kretschmer

ÜBERGEMEINDLICH



Herzliches Willkommen mitzubeten mit England, Wales und Nordirland. Welcome!

Weltgebetstag am 4. März

Am ersten Freitag im März wird der Weltgebetstag gefeiert. Die Vorbereitungen sind schon im vollen Gange! (Siehe vorigen Gemeindebrief, Webseite und aktuelle Plakate.)



- **Freitag, 4. März, 15 und 19.30 Uhr**
Gottesdienst in St. Laurentius/Gemeinde-saal mit Petra Cremer und Team.
- **Freitag, 4. März, 18 Uhr und Sonntag, 6. März, 10 Uhr**
Gottesdienst mit Helga Kretschmer in der Johanneskirche.
- **Sonntag, 6. März, 10 Uhr**
Familiengottesdienst in der Neuen Kirche mit Meike Schröder.

Über den Glauben ins Gespräch kommen – 5 Abende zu Fragen und Erfahrungen mit dem Christentum



Foto: Aaron Burden auf unsplash

Den Spuren von Gottes Wirken im eigenen Leben nachgehen. Sich über die eigenen Glaubensfragen austauschen. Zweifel und Sicherheiten teilen. Von Erfahrungen zwischen Himmel und Erde erzählen. Sich auf biblische Geschichten einlassen. - Wenn Sie Ihren Glauben aktiv leben oder weiter vertiefen möchten; wenn Sie bisher mit dem christlichen Glauben noch keine Berührung hatten, sich aber dafür interessieren; oder wenn Sie überlegen, sich taufen zu lassen, sind Sie zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

DIE TERMINE: Jeweils donnerstags an fünf Abenden in der Passionszeit **Am 10., 17., 24. und 31. März** sowie am **7. April um 19 Uhr** im Gemeinderaum Heiligen Geist. **Am 14. April** sind Sie um **18 Uhr** zur Mahlfeier am Gründonnerstag in die Nikolaikirche eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro Heiligen Geist, Sie können auch gern am ersten Abend spontan vorbeischaun. Die Treffen dauern ca. 90 Minuten und bauen aufeinander auf, so dass eine Teilnahme an allen Terminen sinnvoll ist. Leitung: Antje Exner, Thomas Cremer.

Frauen im Gespräch

Trotz Einschränkungen und Veranstaltungen, die nicht stattfinden konnten, gab es im vergangenen halben Jahr Höhepunkte in unserer Reihe Frauen im Gespräch:

Im Dezember trafen wir uns zu einer adventlichen Andacht in der Kirche und um die Feuerschale im Heiligen Geist Hof.

Im November war Monika Schaugstat zum „Märchenabend: Das hässliche kleine Entlein“ im Betsaal von Heiligen Geist zu Gast. Und im September konnten wir uns in der St.-Georgen-Kirche treffen, um zur Herbst-Tag-und-Nachtgleiche dem Licht des Sommers nach zu spüren.



Georgenkirche | Kerzenkreis. Foto: Annette Seiffert

Die Planungen für die kommenden Monate sind aufgrund des Lockdowns im Rückstand. Sie können sich aber auf einen Abend zum Thema „Geschlechtergerechte Sprache im Gottesdienst“ mit Pastorin Marei Glüer aus Proseken-Hohenkirchen freuen, voraussichtlich im April. Und im Juni wollen wir wieder Sommersonnenwende feiern. Flora Mennicken vom Frauenwerk der Nordkirche wird dazu am 23. Juni zu Gast im Heiligen Geist Hof sein. Die Veranstaltungen finden immer donnerstags um 19 Uhr statt. Die Termine finden Sie auf der Webseite www.kirchen-in-wismar.de, außerdem werden Sie über einen Mailverteiler eingeladen (in den Gemeindebüros können Sie sich in diesen Verteiler aufnehmen lassen).

ÜBERGEMEINDLICH

KONZERTE DER EMU

30. April, 17 Uhr, Heiligen Geist

**Klezmer meets Classic –
1700 Jahre Judentum in Deutschland**

Cappella Baltica und Solisten

Mitspieler gesucht!

Streicher oder Bläser?

Proben: Samstag, 5. März und 23. April,
jeweils 9 – 15 Uhr

Anmeldung:

Silke Thomas-Drabon, 0172 7815742,
s.thomas-drabon@emu-wismar

13. Mai, 19.30 Uhr, Heiligen Geist

Konzert und Frühlingslieder singen

mit der Cappella Baltica

im Rahmen der „Turmerlebnisse“.

Aufgrund der Baumaßnahmen herrscht Platzmangel in St. Nikolai und das Turmerlebnis findet in der Heiligen-Geist-Kirche statt.

Musikalische Leitung:

Silke Thomas-Drabon

Texte: Pastorin Antje Exner

10.6.-11.6.2022

EMU Familien-Musikfest Wismar

- Konzerte mit Kindern und Jugendlichen
- Konzert mit Musikern aus der Region
- Puppenspiel
- Instrumenten-Abenteuergarten

Informationen:

Silke Thomas-Drabon, 0172 7815742
s.thomas-drabon@emu-wismar.de

ÜBERGEMEINDLICH

Kanzeltausch in der Passionszeit 2022 wieder möglich

Nach zwei Jahren Pause ist es nun wieder möglich: Pastorinnen und Pastoren der Region tauschen in der Passionszeit die Kanzeln und Kirchen, um sich gemeinsam von einem Thema bewegen zu lassen. In diesem Jahr geht es um Johannes den Täufer und seine Begegnung mit Jesus, um das Verhältnis des Johannes zu seinem Verwandten, dessen Kommen er ankündigte.

Jean-Dominique Lagies aus Rerik und Jens Krause aus Dorf Mecklenburg werden nach Heiligen Geist kommen.

Termine siehe Gottesdienstplan auf den Innenseiten!



Johannes d. T. in der Wüste, Gemälde des Berner Nelkenmeisters, um 1490 (Kunsthau Zürich)



Christi Himmelfahrt auf Poel am 26. Mai ab 11.15 Uhr

In diesem Jahr laden wir zu Christi Himmelfahrt wieder zu einem open air Gottesdienst in den Schlosswällen in Kirchdorf auf Poel ein. Der Gottesdienst beginnt um 11.15 Uhr. Die Predigt wird Pastor Roger Thomas halten. Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie gern noch zu einem Picknick bleiben. Speisen und Getränke können Sie selbst mitbringen oder vor Ort erwerben. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeindefreizeit 24. bis 26. Juni 2022 in Dreilützow

Auch in diesem Jahr geht es wieder nach Dreilützow. Wir werden aber in kleinerer Runde im Verwalterhaus auf dem Schlossgelände untergebracht sein. Eingeladen sind Familien, Paare und Einzelpersonen aus dem Gebiet der Kirchengemeinden Wismars und Proseken-Hohenkirchen. Wir beginnen die Freizeit am Johannestag und wollen uns thematisch mit Johannes dem Täufer beschäftigen: Ein Mann im Kamelhaarmantel, der sich von Heuschrecken ernährte und unbequeme Wahrheiten aussprach, und doch strömten die Menschen zu ihm. Es wird Gelegenheit sein zu Austausch und Begegnung, zu Spiel, Andachten und Glaubensgesprächen.

Auch kreative Betätigungsmöglichkeiten und Freizeit kommen nicht zu kurz. Die kleinere Runde bietet Gelegenheit, sich gut kennen zu lernen. Anmeldeflyer wird es auf der website geben. Weitere Informationen im Gemeindebüro von Heiligen Geist. Wir haben nur ca. 30 Plätze.

Bitte rechtzeitig anmelden, spätestens bis 2. Mai 2022!

Das ist nicht Johannes der Täufer. Mittelalterlicher Besuch auf der Gemeindefreizeit 2021.



Das Europäische Jugendtreffen Taizé-Rostock 2022/23

Das 45. Europäische Jugendtreffen von Taizé wird 2022/23 in der Region Rostock stattfinden.

Das Treffen dauert vom 28. Dezember 2022 bis zum 1. Januar 2023. Es wird erwartet, dass ca. 10 000 junge Erwachsene aus ganz Europa zum Treffen nach Rostock kommen.

Die Teilnehmenden werden größtenteils zwischen 18 und 35 Jahre alt sein. Sie werden von Gastorten und -gemeinden in der Region empfangen und wohnen während der Dauer des Treffens bei privaten Gastgebern. Auch Wismar wird Gastgeber für die Jugendlichen sein.

Schwerpunkte der Europäischen Jugendtreffen sind Gemeinschaft und Vertrauen. Gemeinsame Gebete an den

verschiedenen Gastorten und in der Hanse-Messe Rostock-Schmarl, der Austausch zwischen den Gastgebenden und den jungen Besucherinnen und Besuchern, die Begegnungen untereinander und das gegenseitige Anteilnehmen am Leben des Anderen ermöglichen in den Tagen des Treffens ein bereicherndes Miteinander und eine neue Gemeinsamkeit.

Weitere Informationen finden sich unter Communauté de Taizé: www.taize.fr und Europäisches Treffen in Rostock:

www.taizerostock.de (im Aufbau)

In Wismar wird es zur Vorbereitung auf das Jugendtreffen Taize-Andachten in St. Laurentius geben:

12. März, 19 Uhr

8. Mai, 18 Uhr mit Oyak, Pfarrgarten

10. Juni, 19 Uhr

Am Sonntag, dem 27. März, findet um 10 Uhr in St. Nikolai eine Taize-Andacht mit den Brüdern Timothée und Bernard aus Taize statt. Anschließend ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über das Treffen in Rostock und Möglichkeiten der Beteiligung zu informieren.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**Infos für Kinder
und Eltern**

**Telefon Meike:
0162 7438250**

Das hat schon mal geklappt

Krippenspiel 2021.



Einmal noch Krippenspiel... Trotz Corona ein lebendiges Krippenspiel; das hat richtig gute Laune gemacht, sowohl den Kindern als auch den Gottesdienstbesucher:innen... ich höre noch das Klingeln der Glöckchen. So machen wir jetzt weiter, voller Energie und guter Hoffnung:

Kinderfreizeit

Vom 11. bis 14. April 2022 fahren wir nach Lichtensee/Hoisdorf zur Kinderfreizeit mit Kindern aus den Kinderkirchen. Endlich wieder zusammen feiern, spielen, beten, singen, basteln und die Gemeinschaft genießen; das Gelände erobern und Jesus ist immer dabei! Nur noch wenige Plätze sind frei.

Sommercamp

In der letzten Sommerferienwoche veranstalten wir nochmal einen MiMaZi (Mitmachzirkus). Er findet vom 8. bis 12. August auf dem Gelände der Bauernscheune in Wismar statt.

Anmeldungen über Meike Schröder

Und das gibt's auch noch:

Familiengottesdienste mit Meike Schröder

6. März, 10 Uhr Neue Kirche
Zukunftsplan Hoffnung

26. Mai, 11 Uhr Insel Poel
Open Air Gottesdienst
mit anssl. Picknick;
Fahrradtour nach Poel ab 9 Uhr/ZOB

26. Juni, 10 Uhr St. Nikolai
Christusdarstellungen von Kindern
Ausstellungseröffnung

2. Oktober, 11 Uhr Heiligen-Geist
Erntedankfest
mit Kinderkirchenkindern und
ihren Eltern

* Mini-Club

Kinder ab 6 Monaten sind herzlich eingeladen, mit einem Elternteil zum Mini-Club

immer donnerstags 10 – 11:30 Uhr
Gemeinderaum Heiligen-Geist

* Maxi-Club

Kinder ab 2 bis 4 Jahren sind herzlich eingeladen zum Maxi-Club mit einem Elternteil

immer mittwochs von 16 bis 17:30 Uhr
Gemeinderaum Heiligen-Geist

* Kinderkirchen

Kinder der 1. bis 4. Klasse:

dienstags Fritz-Reuter-Schule

mittwochs Robert-Lansemann-Schule

donnerstags Rudolf-Tarnow-Schule

Escape-Room

In der Kirche in Bössow ist ein Bibel-Escape-Game für Gruppen von 3 bis 6 Personen zu erleben. Löst gemeinsam knifflige Rätsel, um geheimnisvolle Räume öffnen zu können. Ziel: „Rettet die Hochzeit!“

Anmeldungen: marie.leubner@elkm.de

Klimacamp Bobitz

13- bis 16-Jährige werden klimaaktiv und pflanzen vom 11. bis 13. März 5000 Bäume. Info und Anmeldung:

ejm-zentrum-kirchlicher-dienste@elkm.de

Kinder-Kunst-Ferien

für 9- bis 13-Jährige vom 10. bis 16. Juli im Kloster Tempzin.

Unter Anleitung eine Künstlerin entstehen Kunstwerke zum Thema „Wasser“. Außerdem: Spielen, Baden, Kanufahren, Lagerfeuer.

Info und Anmeldung: ejm-wismar.de

Klimatörn

Als 15- bis 17-Jährige mit Begleitung vom 24. bis 30. Juli 2022 mit dem Traditionsegler auf der Ostsee. Segeln. Kochen. Klimagespräche. Entspannen.

Info und Anmeldung: ejm-wismar.de

Friesland 2022 in den Niederlanden

Fahrrad- und Segeltour in Friesland mit 140 Kindern und Jugendlichen verteilt auf 14 Gruppen, 31. Juli bis 7. August.

Info und Anmeldung: ejm-wismar.de

Renate Maercker

Konfirmation 2022

Es war keine leichte Konfirmandenzeit unter den immer wieder wechselnden Bedingungen. Doch wir haben einiges gesehen, auch gelernt und miteinander live und online erlebt.



Konfirmiert werden am Pfingstsonntag, 11 Uhr, in St. Georgen:

Lukas Amaduci
Elisa Aselmeyer
Alma Mira Cremer
Johanna Felicitas Behrendt
Sina Ehlers
Ariana Ehlers
Elisa Eickelberg
Judith Exner
Pia Gutknecht
Salome Hallmann
Julian Manzei
Iven Lexutt
Erik Moshagen
Johannes Napierski
Nils Emmanuel Ollrog
Pia-Magdalena Rohr
Markus Rompel
Milla Trede
Karl Schiller
Moritz Severin
Rikkart Waldeck

Weitere Infos und Anmeldung auf der Homepage der Propstei Wismar oder unter 0173 7640257, Renate.Maercker@elkm.de



KIRCHENMUSIK & KONZERTE

Samstag, 9. April

19.30 Uhr, Neue Kirche

】 GESPRÄCHSKONZERT

J. S. Bach – Kantate

„Himmelskönig, sei willkommen“

Solisten, Kantatenchor der Kantorei

Wismar, Collegium für Alte Musik

Vorpommern

Einführung in die Kantate:

Christian Thadewald-Friedrich

musikalische Leitung: Ronny Welke

Eintritt: 15 € bis 20 €

Informationen zu Corona-Auflagen**

Sonntag Palmarum, 10. April

10 Uhr, Neue Kirche

】 KANTATENGOTTESDIENST

J. S. Bach – Kantate

„Himmelskönig, sei willkommen“

Solisten, Kantatenchor der Kantorei

Wismar, Collegium für Alte Musik

Vorpommern

Predigt: Pastor Thorsten Markert

musikalische Leitung: Ronny Welke

Eintritt: frei – Spenden/Kollekte erbeten

Mittwoch, 13. April

19.30 Uhr, St. Georgen

】 MUSIK UND LESUNG –

GESÄT IST DIE HOFFNUNG

mit Margot Käßmann (Lesung)

und der Kantorei Wismar

musikalische Leitung:

Christian Thadewald-Friedrich

Eintritt: frei – Spenden erbeten

Informationen zu Corona-Auflagen**



*Ensemble Triotop mit (v.l.) Mathis Marks (bass),
Tony Enders (drums), Jacob Eckert (keys).*

Foto: Mareike Grell | Mareike Lea

Freitag, 13. Mai

19.30 Uhr, Neue Kirche

】 TRIOTOP – JAZZ

Triotop ist ein modernes Ensemble von Studierenden der Hochschule für Musik und Theater Rostock. In ihrem Sound verbinden sie Elemente aus Jazz-, Pop- und Weltmusik. Ihr Repertoire besteht größtenteils aus Eigenkompositionen und Jazz-Standards.

Eintritt: frei – Spenden/Kollekte erbeten

Informationen zu Corona-Auflagen**

Sonntag Kantate, 15. Mai

11 Uhr, Heiligen Geist

】 KANTATENGOTTESDIENST

J. S. Bach – Kantate

„Gott ist unsre Zuversicht“

Solisten, Kantorei Wismar, Collegium für

Alte Musik Vorpommern

Predigt: Propst Markus Antonioli

musikalische Leitung:

Christian Thadewald-Friedrich

Eintritt: frei – Spenden/Kollekte erbeten

www.kirchenmusik-wismar.de



* Informationen zu Corona-Auflagen und Einlassbedingungen erhalten Sie zu gegebener Zeit.

** Informationen zu Corona-Auflagen und Einlassbedingungen erhalten Sie zu gegebener Zeit. Die Veranstaltung wird nach dem 2G-Modell geplant. Weitere Hinweise zum Einlass entnehmen Sie bitte der regionalen Presse und den Plakaten.

Pfingstsonntag, 5. Juni
18 Uhr, Heiligen Geist

- › **EUROPÄISCHES HANSE-ENSEMBLE**
Eintritt: 20 € (erm. 12 €) im VVK (Tourist-Info)
Informationen zu Corona-Auflagen**

Mittwoch, 22. Juni
20 Uhr, St. Nikolai

- › **VOKALENSEMBLE „QUARTONAL“**
mit Mirko Ludwig (Tenor), Jo Holzwarth (Tenor), Christoph Behm (Bariton) und Sönke Tams Freier (Bass)
Quartonal hat seine Wurzeln in Norddeutschland bei den Chorknaben Uetersen und gehört heute zu den gefragtesten Vokalensembles Deutschlands.
Eintritt: 15 € (erm. 10 €)
Informationen zu Corona-Auflagen*

Mittwoch, 29. Juni
20 Uhr, St. Nikolai

- › **ORGELKONZERT**
mit Matthias Dreißig (Erfurt)
Eintritt: 15 € (erm. 10 €)
Informationen zu Corona-Auflagen*

Donnerstag, 30. Juni
20 Uhr, Neue Kirche

- › **BLEIBE IN VERBINDUNG – LIEDERMACHERABEND**
mit Clemens Bittlinger (vocals/guitar), David Plüss (keys/backings), David Kandert (percussion/vocals)
mit Eintritt
Informationen zu Corona-Auflagen*

Spendenkonto

Kantorei Wismar
(Kirchengemeinde St. Marien und St. Georgen)

IBAN: DE10 1405 1000 1000 0035 54

BIC: NOLADE21WIS



Musik und Lesung – Gesät ist die Hoffnung
am 13. April in St. Georgen



14 biblische Kreuzweg-Betrachtungen – 14 Begegnungen auf dem Weg Jesu in seine Passion. Ob die Mutter Maria oder die Jüngerin Maria aus Magdala, ob die Frau des Pilatus oder der römische Hauptmann unter dem Kreuz: Margot Käßmann erschließt, wie die verschiedenen Personen der Passion exemplarisch für uns heute stehen.

„Je länger ich mich damit befasst habe, desto mehr hat mich fasziniert, dass all diese Menschen, denen Jesus auf dem Kreuzweg begegnet, beispielhaft für uns Menschen überhaupt sind: die Ängstlichen und die Habgierigen, die Liebenden und die Gleichgültigen. Die Menschen, denen Jesus begegnet, ahnen noch nicht, wie es weitergehen wird. Und doch zeigen schon diese Begegnungen, wie bereits vor Ostern die Hoffnung gesät ist“ (M. Käßmann)

Die Kantorei Wismar unterstreicht die einzelnen Buchkapitel und Protagonisten der Passion Jesu mit passenden Chorälen aus J. S. Bachs Passionen sowie traditionellen wie modernen Kirchenliedern.



Öffnungszeiten und Angebote

DIENSTAG

- 10–12 Uhr Handarbeitskreis
12–13,30 Uhr Mittagstisch bei uns
14–17 Uhr Kreativer Kirchenladen

MITTWOCH

- 10 – 12 Uhr Frauenturngruppe
Ü 60
13–14,30 Uhr Nachbarschafts-
sprechstunde
15,30–17 Uhr Eltern-Schnack

DONNERSTAG

- 14–17 Uhr Senioren-Nachmittag
im Kirchenladen
(mit Kuchen)

FREITAG

- 10–12 Uhr Frauenturngruppe
Ü 60
15–18 Uhr Feierabendcafé –
Treff und Talk
im Kirchenladen

Kontakt:

Kapitänspromenade 29 – 31
Promenaden Center

Telefon: 03841 703469

Mobil: 0151 55766469

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich würde Ihnen gerne etwas anderes mitteilen, doch das neue Jahr beginnt, wie das alte geendet hat. Der Kirchenladen muss aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen geschlossen bleiben.

Wir sind aber trotzdem für euch da!

Dienstag bieten wir euch wieder Online-Spiele wie Stadt, Land, Fluss oder Quizduell gegen den Kirchenladen an. Des Weiteren suchen wir nach euren Lieblings-Kochrezepten, um sie mit euch über Aushänge und Facebook zu teilen. Schreibt uns hierzu gerne oder ruft an. Mittwochs sind wir im Stadtteil unterwegs. **Der Donnerstag ist ganz dem Telefonieren gewidmet**, wenn ihr also Menschen kennt, die gerne telefonieren und/oder jemanden zum Sprechen brauchen, meldet euch bei uns. Und Freitag wollen wir mit euch über die Nintendo Switch online spielen.

Ihr seht wir sind nicht weg – nur eben anders für euch da. Parallel planen wir das Jahr weiter und freuen uns auf die Dinge, die hoffentlich bald wieder möglich sein werden. Bei der vorösterlichen Kinderfreizeit werden wir dabei sein und auch die diesjährige Gemeindefreizeit mit vorbereiten und umsetzen.

In der Hoffnung, dass wir bis dahin wieder aufmachen dürfen, laden wir euch auch wieder herzlich zum **Oster-Brunch am Ostermontag um 11 Uhr** ein. In bewährter Tradition bringt bitte jeder etwas mit, so dass wir einen reichlich gedeckten Tisch haben werden.

Bleibt gesund bis dahin!

Herzlichst

Julia Sandra Hofheinz, Koordinatorin

Gottes Liebe ist so wunderbar

Wer dieses Kinderlied kennt, dem dürfte jetzt gleich die Melodie dazu durch den Kopf schwirren. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere auch gleich an die Bewegungen dazu. Das Lied wird oft bei unserer Andacht gesungen. Jeden Donnerstag, wenn die Glocke ertönt, wissen alle Kindergartenkinder Bescheid: Jetzt ist die Andacht im großen Saal.

Für die Krippenkinder und für die Hortkinder gibt es ebenfalls ca. einmal im Monat eine regelmäßige Andacht.

Wir als pädagogische Fachkräfte und natürlich besonders die Kinder freuen uns und sind dankbar, dass uns unser Pastor Markert so oft bei den Andachten unterstützt. Jedes Mal wird eine Kerze angezündet und dann meist eine spannende Geschichte aus der Bibel nachgespielt oder erzählt. Oft steht auch eine Geschichte in Vorbereitung auf ein christliches Fest an.

Weitere Themen oder ein Lied werden mit den Kindern gemeinsam erörtert. Auch liegt uns die Auseinandersetzung und das Kennenlernen anderer Religionen und Vorstellungen am Herzen.

Frei nach dem Motto: „Was glaubst du?“ „Was glaube ich?“

Meistens ist auch Kiki, die Andachtsmaus dabei, die gerne zwischen den Kindern sitzt und aufmerksam zuhört und lauscht. Hier bei uns im Kinderhaus dürfen Kinder spi-

KINDERHAUS KOCH'SCHE STIFTUNG

rituelle Grunderfahrungen machen. Sie lernen den offenen Umgang mit allen Religionen. Gemeinsam wollen wir über Gottes Schöpfung staunen, uns gemeinsam daran erfreuen und die Kinder neugierig werden lassen, diese selbst erkunden. Welches Thema oder welche Geschichte auch dran ist – eine Botschaft ist immer gleich: Gott hat uns alle lieb. Egal wer wir sind und egal was wir glauben.

Gott hat alles und jeden einzelnen von uns ganz wunderbar gemacht. Gottes Liebe ist eben einfach wunderbar.

*Sabine Summerer,
Leiterin des Evangelischen Kinderhauses*



GOTTESDIENSTE

■ 2. März • Aschermittwoch

St. Laurentius 10 Uhr Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Aschekreuz

■ 4. März • Weltgebetstag

Johanneskirche 18 Uhr Informationen, Gottesdienst und Abend-Imbiss (Siehe Seite 24)
St. Laurentius 15 Uhr und 19.30 Uhr Weltgebetstagsliturgie (Petra Cremer und Team)

■ 6. März • Invokavit

Heiligen Geist 11 Uhr „Johannes und Jesus I“, Gottesdienst m. Kanzeltausch, P. J.D. Lagies
Johanneskirche 10 Uhr Familiengottesdienst zum Weltgebetstag, Einzelsegnung,
KirchenTEE Pn. Kretschmer
Neue Kirche 10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl, Gpn.Schröder + P. Markert
St. Nikolai 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Exner

■ 13. März • Reminiszere

Heiligen Geist 11 Uhr „Johannes und Jesus II“, Gottesdienst m. Kanzeltausch, P. J. Krause
Johanneskirche 10 Uhr Gottesdienst Pn. Kretschmer oder / NN
Neue Kirche 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden, P. Markert
St. Nikolai 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Exner

■ 20. März • Okuli

Heiligen Geist 11 Uhr „Johannes und Jesus III“, Gottesdienst mit Abendmahl, P. Cremer
Johanneskirche 10 Uhr Gottesdienst, P. Kretschmer
Neue Kirche 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, P. Markert
St. Nikolai 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Exner

■ 27. März • Lätare

Heiligen Geist 11 Uhr „Lebensziele“, Prädikantin i.A. Yvonne Schröder
Johanneskirche 10 Uhr Gottesdienst, P. Kretschmer
Neue Kirche 10 Uhr Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai 10 Uhr Taizé-Gottesdienst, Pn. Exner

■ 3. April • Judika

Heiligen Geist 14 Uhr „Konkurrenzlos“, Pi.R. Jochen Schmachtel
Johanneskirche 10 Uhr Abendmahls-gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche 10 Uhr Gottesdienst, Prädikant i.A. Christian Hinrichs
St. Nikolai 10 Uhr Gottesdienst, Propst M. Antonioli

Gottesdienste zu Ostern
siehe Umschlagrückseite

■ 10. April • Palmsonntag

Johanneskirche 10 Uhr Einladung zur Familienwanderung (Abfahrt ca. 9.30), siehe S. 33
Neue Kirche 10 Uhr Kantatengottesdienst „Himmelskönig, sei willkommen“ BWV
Heiligen Geist + St. Nikolai Einladung zum Kantatengottesdienst

■ 24. April • Quasimodogeniti

Heiligen Geist 11 Uhr „Alles neu“, Gottesdienst, Pn. Exner
Johanneskirche 10 Uhr Gottesdienst, mit Tauferinnerung, Pn. Kretschmer
Neue Kirche 10 Uhr Gottesdienst
St. Nikolai 10 Uhr Gottesdienst, P. Cremer

■ 1. Mai • Misericordias Domini

Heiligen Geist	11 Uhr	„Liebesbeweise“, Gottesdienst mit Abendmahl, P. Cremer
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Exner

■ 8. Mai • Jubilate

Heiligen Geist	11 Uhr	„Und es war gut“, Gottesdienst, Pn. Exner
Johanneskirche	10 Uhr	Familiengottesdienst, Pn. Kretschmer, Kirchenkaffee am Johannesmobil
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, P. Cremer

■ 15. Mai • Kantate

Heiligen Geist	11 Uhr	Kantatengottesdienst, Propst M. Antonioli
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit viel Musik, P. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Andacht
St. Nikolai	10 Uhr	Einladung zum Kantatengottesdienst

■ 22. Mai • Rogate

Heiligen Geist	11 Uhr	Literaturgottesdienst, Arno Geiger: <i>Der alte König in seinem Exil</i> , G. Giese / P. Cremer
Johanneskirche	10 Uhr	Gebetsgottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Exner

Gottesdienste zu Pfingsten
siehe Umschlagrückseite

■ 29. Mai • Exaudi

Heiligen Geist	11 Uhr	„Sonntagskinder“, Gottesdienst, Prädikantin i.A. Yvonne Schröder
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Kretschmer, Kirchenkaffee
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst

■ 12. Juni • Trinitatis

Heiligen Geist	11 Uhr	„Sind wir das Volk?“, Lektorengottesdienst, U. Rachholz und Team
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Pi.R. Wolf

■ 19. Juni • 1. Sonntag nach Trinitatis

Heiligen Geist	11 Uhr	„Ausgleichende Gerechtigkeit“, Gottesdienst Präd. i.A. Yvonne Schröder
Johanneskirche	11 Uhr	Gottesdienst und Gemeindefest, P. und Pn. Kretschmer (56.)
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Propst M. Antonioli

■ 26. Juni • 2. Sonntag nach Trinitatis

Heiligen Geist		kein Gottesdienst wegen Gemeindefreizeit
Johanneskirche	10 Uhr	Andacht P. Kretschmer und Einladung Sommerfest Gressow (S. 33)
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Familiengottesdienst, Meike Schröder + Pn. Exner

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

Yvonne Schröder als Prädikantin in Heiligen Geist

Wie begann für dich die Mitwirkung in Gottesdiensten?

Vor acht Jahren hat Meike Schröder mich gefragt, ob ich bei Familiengottesdiensten Aufgaben übernehmen würde. Ich habe Anspiele mitgestaltet und auch Lesungen übernommen. Dann gab es einen kleinen Lektorenkurs in Heiligen Geist. Dort haben wir geübt, in der großen Kirche die gottesdienstlichen Texte zu lesen. Ich habe dann regelmäßig in Gottesdiensten die Lesungen übernommen. Ich wollte mich gern auf diesem Gebiet weiterbilden und habe 2018 einen einjährigen Lektorenkurs absolviert. Diese Weiterbildung hat bei mir den Wunsch geweckt, eine Prädikantenausbildung zu beginnen.

Worum geht es in dieser Ausbildung?

Das Ziel der Prädikantenausbildung ist es, selbständig Gottesdienste gestalten zu können. Letztlich geht es um alles, was mit der Gestaltung von Gottesdiensten zusammenhängt. Wir üben die Liturgie und die Feier des Abendmahls. Wir lernen auch, eine Predigt zu schreiben. Dabei gehen wir von den biblischen Texten aus und entwickeln aus den Hauptgedanken ein Thema. Ich unterstreiche mir immer wie wichtigsten Wörter und nehme sie mit auf meine Spaziergänge, bis bei mir daraus Bilder und Predigtgedanken entstehen.

Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre. Wir treffen uns monatlich an einem Wochenende, dazwischen gibt es Aufgaben im Selbststudium. Jedes Kurswochen-



Prädikantin i.A.
Yvonne Schröder

ende endet damit, dass wir uns in Arbeitsgruppen aufteilen und gemeinsam einen vollständigen Gottesdienst gestalten. Das finde ich sehr spannend. Mich interessieren alle Teile des Gottesdienstes. Besonders reizt mich aber die Verkündigung.

Weißt du noch, wann dein Interesse für den Glauben begonnen hat?

Da war ich 16 und wusste nicht, wohin mit mir. Ich bin zum Pastorenhaus gegangen und habe geklingelt. Eine junge Pastorin hat mir aufgemacht. Wir haben uns dann regelmäßig getroffen und über Glaubensfragen geredet. Im Dezember 1995 habe ich mich taufen lassen. Später habe ich bei jedem Umzug zuerst wieder den Kontakt zur Ortsgemeinde gesucht. Nun habe ich eine Heimat in Heiligen Geist gefunden.

Und privat...?

Ich bin verheiratet und habe drei Kinder. Nach dem Abitur bin ich Polizistin geworden und war dann lange Zeit bei der Kriminalpolizei. Durch eine Erkrankung konnte ich meinen Beruf nicht mehr ausüben. Jetzt bin ich für meine Familie da und engagiere mich ehrenamtlich auf verschiedenen Gebieten. Seit 2018 bin ich Kirchenälteste in Heiligen Geist. Das ist mir sehr wichtig.

Die Fragen stellte Thomas Cremer

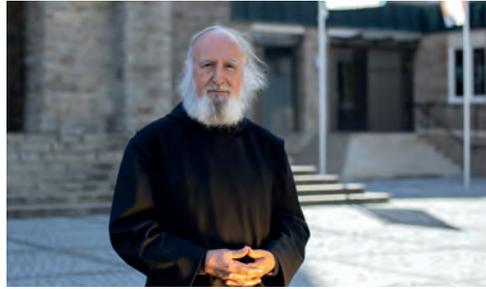
Heiligen Geist bekommt ein neues Dach

Auf der Straßenseite von Heiligen Geist sind 2016 einige Dachziegel auf die Fußgängerzone gefallen. Seit dieser Zeit schützt ein Fangnetz die Passanten wirkungsvoll – aber ein schöner Anblick ist es nicht. Mittlerweile ist die Finanzierung der Dacheindeckung gesichert, und vorbereitende Arbeiten hat es schon in 2020 gegeben. Im Frühjahr dieses Jahres soll die Reparatur und Neueindeckung des Daches beginnen. Also wundern Sie sich nicht, wenn Sie schon von weiten einen großen Kran vor der Heiligen Geist Kirche stehen sehen. Schon im Februar begannen die ersten Vorbereitungen, um dieses Mammutprojekt in die Tat umzusetzen. Wegen der Größe der Dachfläche wird sich die Baumaßnahme über oder bis 2023 hinziehen. In diesem Jahr ist das Abdecken und Neudecken vom Ostgiebel her bis zum Dachreiter geplant, dafür muss die Glocke ausziehen. Auch der Uhrenschlag wird für einige Zeit verstummen. Die beiden recht schadhafte und undichten Querdächer über der Winterkirche werden ebenfalls saniert. Darüber sind wir sehr froh, denn dann kann die Decke der Winterkirche wieder gedämmt und dieser Raum wirksam beheizt werden. Wir hoffen, während der gesamten Bauzeit unsere Kirche offen halten und auch Gottesdienste wie gewohnt feiern zu können. Der Innenraum der Kirche soll nicht von den Sanierungsarbeiten betroffen sein.

Ulrike Rachholz

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

**Mut zur Entscheidung, Vortrag von
Benediktinerpater Anselm Grün
29. April, 19.30 Uhr in Heiligen Geist**



Pater Anselm Grün (Copyright: Julia Martin | Abtei Münsterschwarzach).

Jeder Mensch trifft ständig Entscheidungen. Es gibt die vielen kleinen Entscheidungen in der Arbeit, im Miteinander der Familie. Aber es gibt auch die großen Lebensentscheidungen. Viele Menschen tun sich schwer, sich zu entscheiden. Sie haben Angst, sie könnten die falsche Entscheidung treffen oder die ändern könnten sie kritisieren, weil sie sich so entschieden haben. Wir wollen Hindernisse und Schwierigkeiten bei Entscheidungen anschauen und dann Hilfen aufzeigen, wie wir es lernen, uns gut zu entscheiden. Denn keine Entscheidung zu treffen, lähmt uns und unser Miteinander. Es geht darum, dem eigenen Gewissen zu trauen und aus der eigenen Mitte heraus Entscheidungen zu treffen. Mit Pater Anselm Grün wird ein bekannter spiritueller Berater und geistlicher Begleiter zu uns sprechen.

Der Vortrag findet im Zusammenhang mit dem 30-jährigen Jubiläum der diakonischen Beratungsstellen statt. Nähere Informationen sind zu entnehmen unter www.diakoniewerk-gvm.de.



HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

Bauen in St. Nikolai

Der Turm ist bereits teilweise eingerüstet. Das Gerüst wird den kompletten Turm umschließen, da das Dach erneuert wird. Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr beginnen.

Um auch an der Ostseite das Dach zu erreichen, ohne das Dach auf dem Schiff zu beschädigen, sind Krackgerüste und Strebe- werke notwendig. B. Schindler und G. Exner haben jetzt die Gelegenheit genutzt, um einen

Herrnhuter Weihnachtsstern am Gerüst anzubringen. Vor- erst ist das nur ein Provisorium, denn wir planen eine richtige Aufhängung am Kran- arm an der westlichen Turmseite.

Durch die Baumaßnahmen sind auch Na- turschutzmaßnahmen notwendig. Der Einflug für die Turmfalken wird versperrt sein. Als Ersatzmaßnahme werden Nist- kästen an der Südseite des Hochschiffes angebracht.

Eine weitere Baumaßnahme betrifft die Umgestaltung des jetzigen Eingangs an der Südost-Seite. Dieser soll barrierefrei werden; die jetzige Lösung mit der Ge- rüstrampe ist auf Dauer nicht akzeptabel. Hier müssen die Stadt als Eigentü- mer und die Denkmalschutzbehörde als Aufsicht beteiligt werden. Ein erstes Ge- spräch fand statt.

Für den Bauausschuss Gerald Exner

Gerüst im Hauptschiff



*Neuer Gottesdienstort unter der Orgelempore
Foto: Antje Exner*

Das nächste Jahr hält für die Nikolaikirche eine zusätzliche Herausforderung bereit: das Gerüst wandert drei Joche weiter und steht damit mitten in der Mitte. Wir können von Glück reden, dass wir Martin Poley haben, der sehr unaufgeregt nach der besten Lösung sucht, Gottesdien- ste und Veranstaltungen weiter gut statt- finden lassen zu können. Sie dürfen ge- spannt sein!

Der Plan ist, dass an wir an Weihnachten wieder in der gesamten Kirche sein können. Wenn dann noch die Pandemie locker lässt... es wird ein Traum!

Kreis der 70+

Immer wieder haben wir in den letzten zwei Jahren den Kreis voll Hoffnung angekündigt. Oft mussten die Treffen am Ende wegen Corona ausfallen oder wie tra- fen uns in sehr kleinem Kreis.

Wir haben uns im Moment entschlossen zu warten, bis die Lage wieder stabiler ist und wir uns unbeschwerter treffen können. Folgende Treffen haben wir geplant: Donnerstag, 19. Mai und Donnerstag, 16. Juni; 15 – 16.30 Uhr in der Turmkirche St. Nikolai.

Taizé-Andachten an neuem Ort

Im Dezember wird das große Treffen der Jugend in Rostock stattfinden.

Mit diesem großen Event vor Augen wird es auch wieder Taize-Andachten geben. Da es auch einen starken Impuls aus der Katholischen Gemeinde gibt, wollen wir diesen ökumenischen Impuls gerne aufnehmen und die in St. Nikolai bekannten Andachten im nächsten Jahr in St. Laurentius feiern. (siehe Seite 9)

Was ist das nun mit der Fusion?

Menschen von außerhalb fragen manchmal, ob sich nun eine der beiden Kirchengemeinde aufgelöst hat oder sich anschließen musste. Das dürfen Sie gerne verneinen. Bewährtes soll bleiben, vorsichtig wollen wir gemeinsam Neues entwickeln und zu einer gemeinsamen Identität finden.

Die Fusion hat auch zum Ziel, Kräfte und Energien zu bündeln. Das haben wir auf unserer ersten gemeinsamen KGR-Sitzung schon gemerkt. Es ging konstruktiv zu und wie haben viel „geschafft“. Immer wieder gab es Erstaunen darüber, dass Beschlüsse einstimmig gefasst wurden. (Wir müssen allerdings auch zugeben, es waren keine „heißen Eisen“ dabei.)

Wir üben uns darin, uns gegenseitig in den Blick zu nehmen; das Ganze vor Augen zu haben; uns als eine Gemeinde mit zwei Gottesdienstorten zu verstehen.

Hier werden in Zukunft nicht nur wir als Pastoren immer mal hier oder dort sein, sondern auch die Ihnen bekannten Lektoren.

Das Gemeinsame feiern wollen wir am 28. August mit einem Gottesdienst in St. Nikolai und einem Gemeindefest auf dem Heiligen Geist Hof. Lassen Sie sich

HEILIGEN GEIST - ST. NIKOLAI

herzlich einladen und bringen Sie sich gerne ein. Helfende Hände, gute Ideen und gute Laune sind immer nützlich.

Gleiches gilt auch für die zahlreichen Ausschüsse, die wir auf der KGR Sitzung neu gebildet oder neu zusammengesetzt haben.

Neben dem Geschäftsausschuss werden das Ausschüsse für folgende Bereiche sein:

- **Gemeindeleben:** Gottesdienstorte und -zeiten, Gemeindegemeinschaften, Freizeiten, Gemeindefeste etc.
- **Gemeindepädagogik:** Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Kindergruppen, Konfirmandenarbeit, Junge Gemeinde)
- **Sozialdiakonische Arbeit:** Mittagstische für Leib und Seele, Arbeit im Kirchenladen
- **Mitarbeiter und Ehrenamt:** Zusammenarbeit in den Gemeindebüros, Offene Kirche, Organisation der Ehrenamtlichen, Zusammenarbeit in der Stadt im Bereich Kirchenmusik und Gemeindepädagogik
- **Haushalt:** Aufstellung der Haushalte, Spenden, sonstige Verpflichtungen der Kirchengemeinde
- **Bau:** Betreuung Bauvorhaben, Raumnutzung
- **Öffentlichkeit und Kultur:** Tourismus in Offener Kirche in den Kirchen Heiligen Geist und St. Nikolai, ehrenamtlich Mitarbeitende offene Kirche, Veranstaltungen u.a. Musiksommer / Musik in der Kirche / Orgel Matinee / Turmerlebnis / Konzerte / schulische und städtische Veranstaltungen (z.B. GHG/GSG), Öffentlichkeitsarbeit (Webseite / google / Facebook/ Plakate).

JOHANNESKIRCHE WENDORF

Auch dieses Jahr Jahr des Tischgebets!

*Jeder kann dabei sein,
denn wir beten jeder
bei sich zu Hause, ob
bei der Stillen Zeit oder
bei den Mahlzeiten.*



Auch 2022 befassen wir uns mit dem (Tisch)Gebet. Dabei hilft uns ein kleines Heft mit Gebeten für jeden Tag. Es enthält Luthers Morgensegen und Abendsegen, sowie für jeden Tag eine Anregung für das Gebet am Morgen und am Abend. Mit den Gebeten können wir uns morgens und abends mit weiteren Gemeindemitgliedern verbunden wissen.

Ein paar Mal im Jahr gibt es einen weiteren unterstützenden Impuls.



Weltgebetstag

**So spricht der Herr:
„Ich will euch geben
Zukunft und Hoffnung“
Jeremia 29,11
England, Wales und
Nord-Irland**

Am Freitag, dem 4. März 2022, ist es wieder soweit: Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich zum Weltgebetstag eingeladen!

Den Weltgebetstag feiern wir

am 4. März um 18 Uhr mit Informationen, Gottesdienst und landestypischem Abend-Imbiss.

Familiengottesdienst zum Weltgebets- tag am 6. März um 10 Uhr: mit Einzelseg- nung und KirchenTEE.

Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben

Der Titel der Liturgie ist ein Zitat aus Jeremia 29,11. (Kontext Verse 1-14) Es ist Gottes Verheißung an das Volk Israel in der Verbannung in Babylon, fern ihrer Heimat. Die Verheißung richtet sich in der heutigen Zeit an diejenigen, die auf Gott vertrauen und die da, wo sie wohnen, keine bleibende Heimat haben.



Titelbild zum Weltgebetstag 2022 „I know the plans I have for you“, Angie Fox, © World Day of Prayer International Committee.

Angebot in der Passionszeit vom 9. März bis 20. April 2022

- Einladung zum Gespräch und Segenszuspruch
- Einladung zur Beichte und Zuspruch der Vergebung

Zu dem Einzelgespräch mit Segenszu- spruch / zu der Einzelbeichte mit Verge- bungszuspruch treffen wir uns im oberen Gemeinderaum.

Die Einladung gilt: Sie können wählen und einen persönlichen Termin fest vereinbaren (nach den Gottesdiensten, zur Sprechzeit, per Mail, telefonisch oder WhatsApp). Näheres erfahren Sie im Got- tesdienst am 20. Februar und in den Werk- tagsgottesdiensten.

Pastorin Helga Kretschmer

Willkommen zum Fest mit festlicher Kleidung:
Sederfeier am Gründonnerstag

14. April um 18 Uhr

(Heiliges Abendmahl aus der jüdischen Tradition heraus. Mit Abendessen.)

Festliche Kleidung erwünscht, Tischkarten aus organisatorischen Gründen bitte vormerken lassen.

nepkin pixabay



Ist das nun wieder etwas Neues? Aber nein, es ist eher etwas ganz Altes! Sicher kennen Sie das Tisch-Abendmahl, das in manchen Gemeinden am Donnerstag vor Ostern gefeiert wird. Eine Sederfeier ist ähnlich. Angelehnt an die alte jüdische Ordnung der Pessach-Tage, werden Gebete, Lieder und Impulse aus der Befreiungsgeschichte Israels mitten in einem Abendessen gefeiert. Und das führt zur Entstehung unseres Abendmahls. Das Sedermahl ist auch für ältere Kinder geeignet. Info bei Jens Wischeropp und den Pastoren.



Einladungen für Kleine und Große Leute,

mit Jojo und oft auch mit dem Johannesmobil:
Infos im Schaukasten

und bei Jens, Fred, Mathias und Helga

- **7. bis 8. Mai: Aktion zum Muttertag**
- **Vorschau Juli:**

Spielplatzurlaub vom 11. bis 15. Juli

Mitarbeiter sind wieder willkommen, ob beim Zeltaufbau, oder beim Kuchenspenden ... bitte auch diese Woche dafür freihalten und im Gebet mittragen. Danke!

JOHANNESKIRCHE WENDORF

Woche der offenen Tür und Gemeindefest am 19. Juni

Dafür wollen wir uns Zeit nehmen: bei der Johanneswoche vom 15. bis 19. Juni täglich von 15 – 19 Uhr & Sommerfest und Dankgottesdienst am Sonntag.

Bitte Zeit für diese Woche reservieren. Und bis dahin schon mit-einladen, und dann mit-dekorieren, mit-machen, mit-anpacken, mit-ausprobieren und mit-feiern! Eben mit-dabei-sein. Kaffee trinken, singen, Konzerte erleben; von allem ein Bisschen!



bread-4183076 pixabay

Es wird auch wieder eine Prämierung geben! Diesmal: „das beste, leckerste, selbstgebackene Brot“ ... genauere Infos im Pfarrhaus und bei Helga Kretschmer

**Vorbereitungstreffen:
am 15. März um 19 Uhr**

KGR Wahlen 2022

Im November dieses Jahres findet die Wahl der neuen Kirchengemeinderäte statt. Wir sind auf der Suche nach Menschen, die sich in der Leitung unserer Kirchengemeinde engagieren möchten! Haben Sie Lust, im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten?

Dann melden Sie sich bitte bei den Pastoren! Wir freuen uns auf Sie!

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

Posaunenchor Wismar mit neuem Schwung

Der Posaunenchor Wismar ist ein Ensemble mit etwa 15 Bläserinnen und Bläsern jeden Alters.

Bei uns spielt alles mit, was aus Blech ist: Posaunen, Trompeten, Hörner, Tuba...

Wir gestalten mit Freude an der Musik und Spaß in der Gemeinschaft in und um Wismar Gottesdienste, kirchliche und auch mal „weltliche“ Veranstaltungen. Zu unserem Spielrepertoire gehören Choräle, klassische Stücke verschiedener Epochen und auch Modernes, also „von Bach bis Beatles“.

Seit Oktober leitet alle zwei Wochen eine Studentin der Hochschule für Musik und Theater Rostock unsere Proben und gibt uns damit neue musikalische Impulse.

Wir freuen uns sehr über neue Mitspieler. Wer also ein Blechblasinstrument spielt oder mal gespielt hat (auch wenn es länger her ist), ist bei uns herzlich willkommen.

Proben: montags 19 - 20.30 Uhr

Ort: Neue Kirche Wismar

St.-Marien- Kirchhof, 23966 Wismar

Kontakt: Marit Kühn, 01738015504

posaunenchor-wismar@web.de

Neues bei den Hauptamtlichen

Seit Mai 2021 gibt es **Hans Ullrich Witte** als Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst. Er hat früher im Doberaner Münster gearbeitet, war dort der Suppenküche tätig und hat sich bei vielen Aktionen der Gemeinde eingebracht. So ist er zu uns und zur Kirchengemeinde nach Wismar gekommen. Gern erzählt er den

Besuchern der „Offenen Kirche“ Wissenswertes über die „Neue Kirche“ und deren Geschichte. Er kümmert sich um den „Raum der Stille“ in der St. Georgenkirche und hilft der Mittwochsgruppe, die für Ordnung in der „Neuen Kirche“ sorgt. Erfreulicherweise wurde die Stelle nochmals um ein halbes Jahr verlängert, so dass wir bis über den Sommer (bis Ulrichs Ruhestand) gut versorgt sind.



Gitta Pabst.

Seit Juni 2021 arbeitet **Gitta Pabst** im Christlichen Hilfsverein Wismar e.V. als Projektmitarbeiterin für das Projekt „Gemeinde und Verein“.

Ziel dieses Projektes ist es, die Zusammenarbeit des CHW e.V. und der Kirchengemeinde St. Marien und St. Georgen zu intensivieren und gegenseitig Erfahrungen und Chancen zu teilen.

Sie sieht ihre Aufgabe darin, die Verbindung zwischen Verein und Kirchengemeinde zu fördern und zu halten. Aus diesem Grunde nimmt sie regelmäßig an den Dienstberatungen mit Mitarbeitern der Kirchengemeinde teil und vertritt dort die Interessen des Vereins, bringt Vorschläge und Hinweise ein. Sie hat aktiv mitge-



Sylvia Kryczanowsky.

arbeitet bei der Vorbereitung und Durchführung der Festwoche „70 Jahre Neue Kirche“, aber auch bei anderen Veranstaltungen. Zu den Höhepunkten werden kleine Ausstellungen aufgebaut, um über die Albanienhilfe zu informieren und es erfolgt ein ständiger Austausch von Informationsmaterial.

Ab dem 1. Februar 2022 hat nun **Sylvia Kryczanowsky** ihre Tätigkeit in der Verwaltung der Kirchengemeinde aufgenommen. Sie ist in Wismar geboren und hat den Beruf einer Kauffrau für Bürokommunikation erlernt. In diesem Beruf war sie einige Jahre tätig, so dass sie berufliche Erfahrungen mitbringt. Im Jahr 2018 wurde sie vom Pastor der Kirchengemeinde, Thorsten Markert, getauft und ist Mitglied dieser Kirchengemeinde. Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe und die vielen neuen Begegnungen.

Andrea Vogler-Lehmann wird ab 1. Februar 2022 schwerpunktmäßig für die Kirchenmusikalische Arbeit der Kirchengemeinde tätig sein.

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

Konzert mit Liedermacher-Duo

„traumLABOR“

20. Mai, 19.30 Uhr, Neue Kirche

„traumLABOR – das sind der Liedermacher Klaus-Peter Sandmann und der vielseitige Instrumentalist Thomas Söth. Die beiden komponieren und texten fast tagesfrisch Songs, die in keine Schublade passen: Gefühle und einfache Gedanken des Alltags bekommen in den Texten eine exklusive Bühne.



Thomas Söth und Klaus-Peter Sandmann.

Songs von „Traumlabor“ sind ein wenig wie Sternschnuppen – ein Aufleuchten, das nicht zu Ende gedacht ist und doch verzaubert, mitnimmt und in Erinnerung bleibt. Wer die Galaxie dieser Lieder näher kennenlernen möchte, um ein Stück mitzufiegen, der ist ganz herzlich eingeladen. Herzliche Einladung daher zum Konzert von „traumLABOR“ am Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr, in der Neuen Kirche.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

JOHANNESKIRCHE WENDORF

- ▶ **Gottesdienste** jeden Sonntag 10 Uhr
Wendorfer Johannes-Kirche
(Ausnahmen siehe im Gottesdienstplan)
Änderungen siehe auch:
 - Schaukasten an der Kirche
 - YouTube Johannes Wismar
 - johanneskirchengemeinde-wismar.de
 - www.facebook.com/JohannesWismar
- ▶ **Freundeskreis f. Suchtkrankenhilfe**
dienstags 18 Uhr, Frank Lübstorf
- ▶ **Kindertreff**, mittwochs 15,30 Uhr (Jens!)
- ▶ **Miniclub**, mittwochs 15,30 Uhr (Helga)
- ▶ **Singkreis**, mittwochs 14 Uhr (Helga)
- ▶ **Seniorenkreis**, Info bei Helga Müller
- ▶ **Frauenkreis**, Info bei Elfriede Bernecker
und Brigitte Weidemann
- ▶ **KGR**, Mittwochabend, einmal im Monat
- ▶ **Werktaggottesdienst** (Johannesevangelium)
donnerstags 15–16,30 Uhr
- ▶ **Mädchen-Chor**, donnerstags 17–17,30 Uhr
- ▶ **Garteneinsatz**, immer wieder
donnerstags o. freitags 9 Uhr – Männerkreis
- ▶ **Arbeitseinsatz**, immer wieder
donnerstags o. freitags 9 Uhr – Helferkreis
- ▶ **Johannes-Café** (geplant ab März)
dienstags 14–16 Uhr, **nur, wenn das Banner
an der Terrasse hängt**
- ▶ **Sprechzeit der Pastoren / Büro**
Mathias und Helga Kretschmer
meist mittwochs, 10–12 Uhr
03841 636710 bzw. 03841 6317665
und nach Verabredung

*Die Angaben gelten für die Schulzeit – in den Ferien
pausieren einige der Veranstaltungen!*

Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE68 1405 1000 1000 0107 55
BIC: NOLADE21WIS

HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von HEILIGEN GEIST

- ▶ **Gottesdienste**
*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst.
Für Abweichungen und weitere Informationen
siehe die Mittelseite.*
- ▶ **Trommelgruppe der EMU**
montags 18,30 Uhr vierzehntägig
Gemeinderaum
Kontakt: Birgit Engel 038422 25267
- ▶ **Junge Gemeinde**
montags 19 Uhr, Jugendraum
- ▶ **Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe**
für Betroffene und Angehörige
dienstags 18 Uhr, Gemeinderaum
Janett Lüllwitz, Telefon 0176 44273826
- ▶ **Mini-Club für Eltern und Kinder**
von 6 Monaten bis 2 Jahren,
donnerstags 10 bis 11,30 Uhr
Gemeinderaum
- ▶ **Stilles Sitzen**
freitags 8 bis 8,30 Uhr und
mittwochs 13 bis 13,30 Uhr
in der Winterkirche
Bruni Romer, Gemeindebüro
- ▶ **Konfirmanden-Treffen**
alle zwei Wochen freitags 16 Uhr
Gemeinderaum

Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE23 1405 1000 1000 0037 08
BIC: NOLADE21WIS

HEILIGEN GEIST-ST. NIKOLAI

in den Räumen von ST. NIKOLAI

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst.
Für Abweichungen und weitere Informationen
siehe die Mittelseite.*

› Kreis der 70+ (siehe auch Seite xx)

19. Mai

16. Juni

jeweils 15 Uhr in der Turmkirche

› Nikolai-Chor

mittwochs 16.30 –18 Uhr

› Mittagstisch für Leib und Seele

montags 12.30–14 Uhr

› Suppentisch für Leib und Seele

freitags 12.30–14 Uhr

› Besuchsdienstkreis

Informationen im Gemeindebüro

› Taizé-Andachten in der Turmkirche

pausieren coronabedingt

› Unicef-Gruppe

(Informationen im Büro)

› Die Angebote der Evangelischen

Musikschule finden Sie unter
www.emu-wismar.de

› Blau-Kreuz-Begegnungsgruppe

für Betroffene und Angehörige
montags, 18 Uhr, Spiegelberg 14
Kontakt: Dirk Racholl, Tel. 03841 601234

Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

IBAN: DE63 1405 1000 1000 0092 93

BIC: NOLADE21WIS

ST. MARIEN UND ST. GEORGEN

› Gottesdienste

*In der Regel jeden Sonntag Gottesdienst.
Für Abweichungen und weitere Informationen
siehe die Mittelseite.*

› Kindergottesdienst jeden Sonntag

während des Gottesdienstes, 10 Uhr

› Offene Kirche, z.Zt. mittwochs 10 bis 14 Uhr

zu d. Veranstaltungen und n. Vereinbarung

› Posaunenchor, montags 19 Uhr

› Morgengebet in St. Georgen

dienstags bis donnerstags, 8 Uhr

› Kantorei, dienstags 19.30 Uhr in der

Evangelischen Schule, Lenensruher Weg 33

› Ökumenisches Mittagsgebet

mittwochs 12 Uhr

› Kinderchor, mittwochs

15.15 bis 16 Uhr (5 bis 8 Jahre)

16 bis 16.45 Uhr (9 bis 13 Jahre)

› Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe

Neue Kirche, donnerstags 19 Uhr

Peter Meißner, mobil: 0171 9618315

› Bibelgesprächskreis

Pfarrhaus Bliedenstraße 40

jeden 1. Donnerstag im Monat 19 Uhr

› Seniorenkaffee im Schwarzen Kloster

jeden 4. Donnerstag im Monat

› Männerkreis

jeden letzten Freitag im Monat 19.30 Uhr

Jochen Wittenburg, 03841 282295

› Kirchengemeinderat

jeden 2. Mittwoch im Monat

› Treffen der Konfirmanden

alle 2 Wochen freitags 16 Uhr
in der Neuen Kirche

Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

IBAN: DE40 1405 1000 1000 0013 65

BIC: NOLADE21WIS

Damit Neues wachsen kann

Es ist Frühling. Alles um uns bricht auf, wächst und gedeiht. Nach den dunklen Monaten bricht sich das Leben wieder Bahn; Neues entsteht. Wie das auch in unserem Leben oder unseren Gemeinden möglich sein kann, darüber wollen wir in diesem Frühjahr sprechen.

Unter dem Motto: **Damit Neues wachsen kann** gibt es dazu in unseren Gottesdiensten eine Predigtreihe, die sich besonders mit der Schöpfungsgeschichte der Bibel beschäftigen wird. Folgende Termine und Themen sind geplant:

- **6. März**

Unser Leben braucht ein Zentrum

- **13. März**

Unser Leben braucht Licht

- **20. März**

Unser Leben braucht Grenzen

- **27. März**

Unser Leben braucht Rhythmus

- **24. April**

Unser Leben braucht einen Grund

- **1. Mai**

Unser Leben braucht eine Bestimmung

- **8. Mai**

Unser Leben braucht Ruhe

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 15 Uhr. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

UNSERE VERANSTALTUNGEN

Gottesdienst

Zu einer etwas anderen Zeit laden wir jeden Sonntag zu unserem Gottesdienst ein. Um 15 Uhr geht es bei uns los.

Für alle, die morgens keine Gelegenheit fanden, also eine gute Möglichkeit, sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen, Gemeinschaft zu erleben, eine Predigt zu hören.

So möglich gibt es im Anschluss Kaffee und Kuchen.

Bibelgesprächskreis

Jeden Mittwoch um 15 Uhr treffen wir uns in unseren Gemeinderäumen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Was hat die Bibel uns heute zu sagen? Was sagt sie zu bestimmten Themen oder Lebensfragen?

Im gemeinsamen Lesen von biblischen Texten und dem Gespräch darüber versuchen wir, diesen Fragen auf die Spur zu kommen.

Jugendabend

Am Mittwoch Abend trifft sich ab 18 Uhr die Jugend. Eingeladen sind Jugendliche ab 14 Jahren.

Weitere Informationen gibt's bei Lukas Burmeister (lukasburmeister@yahoo.de).

Informationen und Kontakt:

Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG)
Prediger Gunnar Ollrog
Klußer Damm 25, 23970 Wismar

Telefon: 03841 200423

E-Mail: g.ollrog@mgvonline.de

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Die Gottesdienste in den jeweiligen Heimen finden unter Vorbehalt und Beachtung der aktuellen Corona-Situation statt.

Malteserstift „St. Elisabeth“

jeden 1. und 3. Donnerstag, 15.30 Uhr:

03. März, 17. März
07. April, 21. April
05. Mai, 19. Mai
02. Juni, 16. Juni

Haus Friedenshof

jeden 2. + 4. Donnerstag, 15.30 Uhr:

10. März, 24. März
14. April, 28. April
12. Mai
09. Juni, 23. Juni

Städtisches Pflegezentrum Lübsche Burg

donnerstags, 10 Uhr:

24. März
14. April, 28. April
09. Juni

Städtisches Senioren- und Pflegeheim Wendorf

jeden 2. Montag, 15.30 Uhr:

14. März, 11. April
09. Mai, 13. Juni

Haus „Seestern“ Wendorf

jeden letzten Freitag, 10 Uhr:

25. März, 29. April, 27. Mai, 24. Juni

Tagespflege der Volkssolidarität Wendorf

jeden 3. Donnerstag, 10.15 Uhr:

17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni

SENIORENHEIME & KRANKENHAUSSELSORGE

Tagespflege Hameyer Großschmiedestraße

jeden letzten Mittwoch, 10 Uhr:

30. März, 27. April, 25. Mai, 29. Juni

Tagespflege Hameyer Hinter dem Rathaus

jeden 2. Mittwoch, 10 Uhr

Seniorenpflegeheim Schwarzes Kloster

jeden 1. + 3. Dienstag, 9.45 Uhr:

01. März, 15. März
05. April, 19. April
03. Mai, 17. Mai
07. Juni, 21. Juni

Seniorenpflegeheim St. Martin

jeden 1. + 3. Dienstag, 10.30 Uhr:

01. März, 15. März
05. April, 19. April
03. Mai, 17. Mai
07. Juni, 21. Juni

Tagespflege Schwarzes Kloster

jeden letzten Donnerstag, 10.30 Uhr:

31. März, 28. April, 30. Juni



Evangelische Krankenhausseelsorge Wismar

Frau Pastorin Cornelia Ogilvie ist als Krankenhausseelsorgerin für Sie da. Sie erreichen sie im Krankenhaus Wismar unter der Rufnummer: **03841 331484**. Am Montag, Mittwoch und Donnerstag ist Pastorin Ogilvie in Wismar zu sprechen. An den anderen Tagen ist sie im Krankenhaus in Schwerin. Machen Sie gerne von dem Angebot Gebrauch, dass Pastorin Ogilvie Sie besuchen kommt. Auch Angehörige und Freunde können sich jederzeit an sie wenden.

DIAKONIEWERK

Neue Homepage des Diakoniewerks ist online

Die Homepage des Diakoniewerks im nördlichen Mecklenburg hat ihr Gesicht verändert. „Wir haben aufgeräumt und unseren Internet-Auftritt neu strukturiert und gestaltet. Das war auch notwendig. Denn wir müssen und wollen uns und unsere Angebote digital zeitgemäß und ansprechend präsentieren“, sagt Lutz Regenber, Leiter der Unternehmenskommunikation – und mit seinem Team verantwortlich für das Projekt.

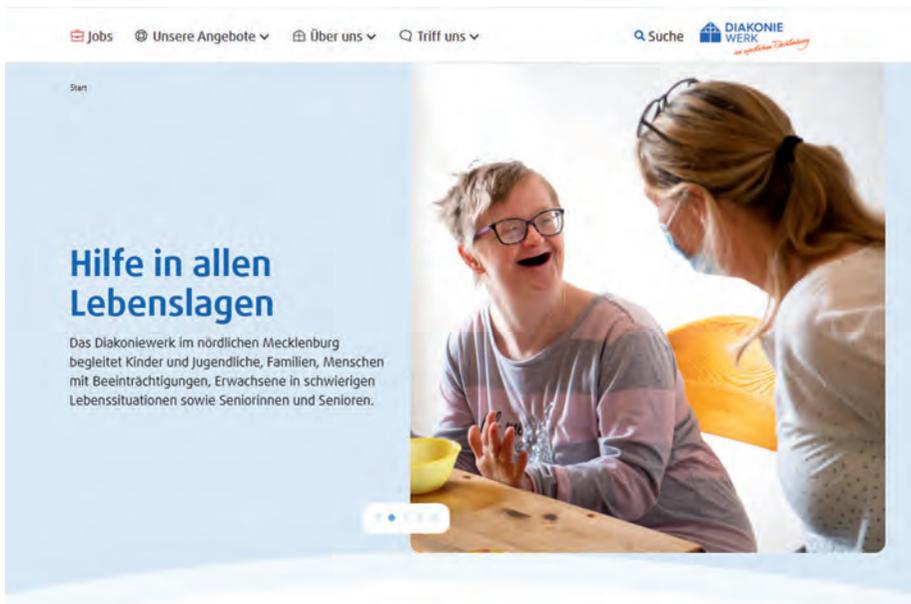
Ein gestalterisches Credo bei der Planung: Weg von dem bisher so kantigen Design, hin zu einer runderen, weicheren und luftigeren Gestaltung. „Vor allem war es uns wichtig, durch sehr viel mehr Bilder als auf der alten Homepage die so vielen Eindrücke unseres Alltags zu vermitteln. Damit die Menschen gleich ein gutes Gefühl bekommen: Hier bin ich, hier sind meine Angehörigen gut aufgehoben.“ Nicht zuletzt werden die Nutzer durch die Navigation intuitiver durch die

einzelnen Bereiche gelenkt – wie beispielsweise bei den Hilfsangeboten oder den Kontaktmöglichkeiten („Triff uns“). Und: Die neue Homepage funktioniert sowohl am großen Bildschirm, als auch in der mobilen Version auf dem Smartphone.

Stärker als bisher auf der Homepage im Fokus ist der Karriere-Bereich. „Angesichts des Fachkräftemangels wird die Personalgewinnung immer entscheidender. Das spiegelt sich auch im großzügig überarbeiteten Karriere-Bereich wider. Er zeigt die bunte Vielfalt der Arbeitsmöglichkeiten“, so Regenber.

Eine weitere Neuerung ist der Spenden-Bereich, in dem nun auch Online-Spenden per Paypal möglich sind. So können der Einsatz und besondere Projekte des Diakoniewerks noch besser von Freunden und Förderern unterstützt werden.

Vermutlich ist es wie immer bei Veränderungen: Dem einen oder anderen gefällt das neue Gewand auf Anhieb gut, manche müssen sich damit erst anfreunden. „Sagen Sie uns also Ihre Meinung. Wir freuen uns über Rückmeldungen an info@diakoniewerk-gvm.de“, sagt Regenber. Und jetzt erstmal viel Spaß beim Durchklicken!



Der neue Internet-Auftritt des Diakoniewerks im nördlichen Mecklenburg lädt zum Klicken, Finden und Entdecken ein.

NACHBARGEMEINDLICH

Gressow-Friedrichshagen

Kreativ in den Frühling: 22. März, 16 Uhr
Pfarrhaus Gressow

Familienwanderung: 10. April, 10 Uhr
Gottesdienst unterwegs
Ende ca. 13 Uhr mit einem Picknick

Seder-Abend: 14. April, 18 Uhr
(Das erste Abendmahl)
Johanneskirche Wendorf (siehe S. 25)

**Musikalischer Gottesdienst
zum Sonntag Kantate:** 15. Mai, 14 Uhr
in Gressow

Sommerfest Kirchengemeinde Gressow
26. Juni, Beginn: 11 Uhr
mit einem Familiengottesdienst zur Jahreslosung „Jeder willkommen! Echt jetzt?“ in der Kirche. Anschließend buntes Programm im Pfarrgarten. 17 Uhr Konzert in der Kirche.



Es geht los!
**Dienstbeginn von
Pastora Marei Glüer
in Proseken-Hohenkirchen**

Nach Jahren der Ausbildung beginne ich am 1. Februar 2022 als Pastorin der Kirchengemeinde Prose-

ken-Hohenkirchen. Durch das Vikariat in Wismar (St. Nikolai) ist mir die Region vertraut. Zugleich bin ich gespannt auf alles Neue, was mich und uns erwartet – ein richtiger Neuanfang. Der wird auch gefeiert und zwar im Rahmen meiner Ordination am 6. März, 14 Uhr in Hohenkirchen. Zu diesem Festgottesdienst sind Sie herzlich eingeladen!

TERMINVORSCHAU für alle Gemeinden ab Juli 2022

- › **WILLKOMMENSFEST**
21. August
- › **MISSIONSEINSATZ
RUND UM WISMAR**
22. bis 28. August (CGW & Zeltmission)
- › **NEUER KONFIRMANDENKURS**
Beginn: 26. August. Angesprochen sind besonders die Jugendlichen, die in der Regel dann die 7. Klasse besuchen. Anmeldungen zum neuen Kurs / zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2024 im Gemeindebüro St. Marien und St. Georgen bzw. bei Pastor Markert.
- › **FUSIONSFEST**
Wir feiern die Fusion der Gemeinden Heiligen Geist und St. Nikolai am 28. August mit einem Gottesdienst in St. Nikolai und einem Gemeindefest auf dem Heiligen Geist Hof.
- › **PILGERTAG
DER JOHANNESGEMEINDE**
4. September
im Anschluss an den Gottesdienst.
- › **GOTTESDIENST
AN DER SEEBRÜCKE**
11. September, 11 Uhr
Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst der Wismarer Kirchengemeinden an der Seebrücke ein. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Picknick.
- › **IMPULSGOTTESDIENST**
25. September, 11 Uhr

Dieser Gemeindebrief wird unterstützt durch Firmen unserer Gemeindeglieder:

- **Rechtsanwalt Andreas Buß**
Am Markt 2, 23966 Wismar, Telefon 03841 222713, www.wlub.de
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Internetrecht, allgemeines Zivilrecht
- **Dr. Frank Wobschal**
- **Restaurant und Hotel „Wismar“**
Anne-Kathrin Werth, Breite Straße 10, Telefon 03841 22734-0
www.hotel-restaurant-wismar.de
- **Apotheke an der Koggenoor · Beate Mahlke**
An der Koggenoor 25 /Ärztelhaus, Telefon 03841 75450, Fax 03841 75452
E-Mail: beate.mahlke@t-online.de
- **Sonnenapotheke · Tim Langenbuch**
Lübsche Straße 146–148, 23966 Wismar, Telefon 03841 704770, Fax 03841 70477
- **Glaserei W. Beutel Nachf. GmbH**
Bleiverglasung, Autoverglasung, Fenster und Türen, Am Damm 1, Telefon 03841 220160
- **Floristfachgeschäft Gänseblümchen**
Fischerreihe 6, Telefon 03841 211226
- **Städtisches Senioren- und Pflegeheim Wendorf**
Rudolf-Breitscheid-Straße 62, Telefon 3278-0
- **HW Leasing GmbH Spiegelberg, 57, 23966 Wismar, Telefon 03841 03711111**
www.hw-leasing.de
- **Global Finanz, Finanz- und Versicherungsmakler Maik Dittberner**
Kanalstraße 18a, 23970 Wismar, Telefon 03841 2232467, Fax: 03841 2232468
E-Mail: Mdittberner@Global-Finanz.de oder Maik.Dittberner@t-online.de
- **Die Zahnmediziner, Dr. med. dent. Uwe Stranz**
Ärztelhaus am Lindengarten, Mühlenstraße 32, Telefon 03841 213579

Wir danken für die Unterstützung.

Kirchengemeinde Heiligen Geist - St. Nikolai

- **Thomas Cremer**, Pastor an Heiligen Geist
Lübsche Straße 31
Telefon: 03841 283528 oder Mobil: 0176 78417368
E-Mail: thomas.cremer@elkm.de
- **Ulrike Steinbrück**, 2. Vorsitzende KGR
E-Mail: stromau@web.de
- **Ulrike Rachholz**, Küsterin
Mobil: 0157 77858720
- **Bruni Romer**, Gemeinsekretärin
mittwochs und freitags 9 bis 13 Uhr
Telefon: 03841 283528
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de

-
- **Eva Kienast**, Chorleitung
Lübsche Straße 29, Telefon: 03841 283310
 - **Marina Ziock**, Mittagstisch
Mobil: 0160 99652593
 - **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor
siehe Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen

Kirchengemeinde Johannes

„Haus der Begegnung“ Wismar-Wendorf
Rudi-Arndt-Straße 18, 23968 Wismar

- **Mathias Kretschmer**, Pastor und
- **Helga Kretschmer**, Pastorin
Telefon: 03841 636710 und 03841-6317665
E-Mail: wismar-wendorf@elkm.de (Pastor)
E-Mail: helga.kretschmer@gmx.net (Pastorin)
- **Dr. Torsten Pohley**, 2. Vorsitzender KGR
Telefon: 03841 601690
- **Elfriede Bernecker**, 1. Leiterin des
Frauenkreises, Telefon: 03841 641495
- **Brigitte Weidemann**, 2. Leiterin des
Frauenkreises, Telefon: 03841 473527
- **Helga Müller**, Leiterin d. Seniorenkreises
Telefon: 03841 7388688
- **Frank Lübstorf**, Freundeskreis, Telefon: 0170 4838925

Übergemeindlich

- **Meike Schröder**, Gemeindepädagogin
Büro: Baustraße 27 Mobil: 0162 7438250
E-Mail: meike.schroeder@elkm.de
- **Julia Hofheinz**, Sozialarbeiterin,
Diakonin Ökumenischer Kirchenladen
Telefon: 03841 703469, Mobil: 0151 55766469
E-Mail: j. hofheinz@soda-cj.de
- **Marit Kühn**, Leiterin Posaunenchor
Telefon: 03841 3288830 oder 0173 8015504
E-Mail: Posaunenchor-wismar@web.de
- **Dieter Rusche**, Diakon, Mobil: 0179 5767208
- **Sylva Keller**, Seelsorgerin i. d. Seniorenheimen
Mobil: 0170 7930321, E-Mail: sylvakeller@elkm.de
- **Jochen Wittenburg**, Leiter d. Männerarbeit
Schweriner Straße 8, Telefon: 03841 282295
- **Evangelische Schule**, Steffi Wolf, Schulleitung
Gunnar Lorenz, Hortleitung,
Hendrijke Zimmermann, Sekretariat, Telefon: 03841 225148

- **Antje Exner**, Pastorin an St. Nikolai
Geschäftsführerin der Kirchengemeinde
Spiegelberg 14
Telefon: 03841 213624, Mobil: 0157 73824604
E-Mail: antje.exner@elkm.de
- **Martin Poley**, Küster
Mobil: 0176 86583466
- **Anette Harder**, Gemeinsekretärin,
dienstags und freitags 8,30 bis 13 Uhr
Telefon: 03841 213624
E-Mail: wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de

-
- **Silke Thomas-Drabon**,
Evangelische Musikschule Wismar, Baustraße 27
Telefon: 03841 3033720, Mobil: 0172 7815742
E-Mail: info@emu-wismar.de

Kirchengemeinde St. Marien / St. Georgen

- **Thorsten Markert**, Pastor, Sprechzeiten
Gemeindebüro Bliedenstraße 40:
mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03841 282549 und Mobil: 0152 27236905
E-Mail: wismar-marien-georgen@elkm.de
- **Sylvia Kryczanowsky**
Mitarbeiterin Verwaltung Kirchengemeinde allgemein
Telefon: 03841 282549
E-Mail: wismar-marien-georgen@elkm.de
- **Andrea Vogler-Lehmann**
Mitarbeiterin Verwaltung Kirchenmusik
donnerstags 15 bis 18 Uhr
Telefon: 03841 282549
E-Mail: wismar-marien-georgen@elkm.de
- **Christian Thadewald-Friedrich**, Kantor
Telefon: 03841 2288300
E-Mail: christian.thadewald-friedrich@elkm.de
- **Sabine Summerer**, Leiterin des Evangelischen
Kinderhauses in der Koch'schen Stiftung
Mecklenburger Straße 48, Telefon: 03841 213151
- **Axel Düwel**, 2. Vorsitzender des KGR
Telefon: 03841 227193
- **Hans-Ulrich Witte**, Mitarbeiter offene Kirche
Kontakt über das Gemeindebüro (s.o.)

Zu unserer Unterregion gehören:

- Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen
 - **Jens Wischeropp**, Gemeindepädagoge
www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Telefon: 03841 616227, E-Mail: kirchegressow@gmx.de
- Kirchengemeinde Proseken-Hohenkirchen
 - **Marei Glüer**, Pastorin
www.kirchen-in-wismar.de, Telefon: 038428 60253
E-Mail: proseken-hohenkirchen@elkm.de

Gottesdienste Ostern und Pfingsten 2022

■ 14. April • Gründonnerstag

Johanneskirche	18 Uhr	Sederfeier-Gottesdienst. P. und Pn. Kretschmer (Siehe S. 25)
Neue Kirche	17 Uhr	Gottesdienst zur Einsetzung des heiligen Abendmahls, P. Markert
St. Nikolai	18 Uhr	Mahlfeier zum Gründonnerstag, Pn. Exner, P. Cremer und Team

■ 15. April • Karfreitag

Heiligen Geist	11 Uhr	„Verlassen?“, Gottesdienst mit allgemeiner Beichte, P. Cremer
Johanneskirche	15 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu P. Kretschmer
Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Markert
Neue Kirche	15 Uhr	Andacht zur Sterbestunde, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und allgemeiner Beichte, Pn. Exner

■ 16. April • Karsamstag

St. Georgen	22.30 Uhr	Osternacht in St. Georgen
-------------	-----------	---------------------------

■ 17. April • Ostersonntag

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, danach ggf. Mittagsbüffet, P. Kretschmer
St. Georgen	10 Uhr	Familiengottesdienst, P. Markert
St. Nikolai	10 Uhr	Familiengottesdienst, Pn. Exner, P. Cremer und Team

■ 18. April • Ostermontag

Ök. Kirchenladen	11 Uhr	Osterbrunch, P. Cremer
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, Pn. Kretschmer, Kirchenkaffee
St. Nikolai	10 Uhr	Stadtgottesdienst, Pn. Exner

■ Donnerstag, 26. Mai • Christi Himmelfahrt

Neue Kirche	10 Uhr	Gottesdienst, P. Markert
Kirchdorf/Poel	11.15 Uhr	Open-Air-Gottesdienst in den Burgwällen (s. S. 8)

■ 5. Juni • Pfingstsonntag

Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Kretschmer
St. Georgen	11 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
St. Nikolai	10 Uhr	Gottesdienst, Propst M. Antonioli

■ 6. Juni • Pfingstmontag

		Fahrt zum Gottesdienst nach Ratzeburg anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Nordkirche. Nähere Informationen zu gegebener Zeit auf der Homepage.
Johanneskirche	10 Uhr	Gottesdienst, mit Einzelsegen, Pn. Kretschmer

Besuchen Sie die Kirchengemeinden auch im Internet unter

www.kirchen-in-wismar.de

Zum Datenschutz: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint und Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine kurze Notiz per Mail oder ein Anruf genügen.

